

Filmreihe: Leben mit Demenz

GIESSEN (red). Wie vielfältig das Leben mit Demenz sein kann, erschließt sich durch eine Filmreihe, die seit Dezember von „Anders blicken“ in Gießen präsentiert wird. Die dramatischen Veränderungen der Persönlichkeit beeinflussen das Leben der Menschen um den Betroffenen herum. Da ist der traurige Verlust eines Gesprächspartners im gewohnten Sinne, die schwierige Pflege eines Menschen, der sich fremd und anders als gewohnt verhält, und die Frage, wie weit man sein eigenes Leben umstellen möchte, um auf jemanden mit Demenz liebevoll einzugehen. Da ist aber auch die Entdeckung bislang verborgener Eigenschaften, da sind überraschende Erkenntnisse über die eigene Person und eine Heiterkeit, die nur finden wird, wer sich auf den Menschen mit Demenz auf neue Weise einlassen kann. In der zweiten Staffel der Filme über das Leben mit und ohne Demenz, dargeboten, immer am ersten Dienstag im Monat, im Kinocenter in der Bahnhofstraße, wird der Vielfältigkeit erneut großer Raum gegeben. Die Reihe beginnt mit „Robot und Frank“ (3. Juni, 20 Uhr) und endet im Dezember mit „Sein letztes Rennen“.